

## 1. IDENTIFIZIERUNG DER SUBSTANZEN / ZUBEREITUNG UND GESELLSCHAFT / UNTERNEHMEN

#### 1.1 **PRODUKTIDENTIFIZIERUNG**

Produktbezeichnung: Brother HL-5240 - Drum Unit Replacement

Artikelnummer: KF14974 - DR3100QCN

#### 1.2 IDENTIFIZIERTE VERWENDUNGEN UND NICHT EMPFOHLENE VERWENDUNGEN

Zur Verwendung in: Laser Print cartridges

#### 1.3 **LIEFRANTENDETAILS**

Lieferant: Interaction-Connect S.A.

54, Boulevard Napoléon 1er

L-2210 Luxembourg Luxembourg

Telefonnummer: +32 9 380 8248

Fax:

E-Mail: info@interaction-connect.com

09h-17h GMT Kontaktzeiten:

## 1.4 **NOTRUFNUMMERN**

Lieferant: +32 9 380 8248 Notrufzeiten: 9 AM - 17 PM Europäischer Notruf: +351 252 640 230

#### 2. GEFAHRENBEZEICHNUNG

## 2.1 INFORMATION und KLASSIFIZIERUNG

Überblick: Das Produkt ist stabil und nicht entflammbar. Wenn wie vorgesehen verwendet, stellt das Produkt keine

akuten oder chronischen Gesundheitsgefahren dar. Diese Bewertung des Gesundheitsrisikos basiert auf

Informationen, die für die Eigenschaften der Komponenten zu Verfügung stehen.

### 2.2 **ELEMENTE DES ETIKETTS**

Anwendbare

NO PICTOGRAM

Piktogramme:

Gefahrenhinweise: N/A R-Sätze: N/A S-Sätze: N/A

#### 2.3 **2.3 ANDERE GEFAHREN**

PBT oder vPvB: N/A

Revisionsdatum: 15.11.2013 Produkt: Seite: 1/9

<sup>\*</sup> Dieses Dokument stellt sicherheitsbezogene Informationen hinsichtlich der Toners, enthalten in der Druckpatrone zur Verwendung im Laserdrucker, bereit



## 3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU DEN BESTANDTEILEN

Bestandteile	CAS-Nummer	Gew. %	EC Nummer	Reach (vor-/registrierte) Nummer	Index nummer	OSHA PEL	ACGIH TLV	EU Klassifizierung
Aluminium	7429-90-5	98-98%						
Binder Resin	Proprietary	0-1%						
Photoconductive Material	Proprietary	0-1%						

Der vollständige Text für alle R-Sätze wird in Abschnitt 16 angegeben.

#### **BEMERKUNGEN ZUR ZUSAMMENSETZUNG**

Die gezeigten Daten stimmen mit den letzten EC-Richtlinien überein.

Dieser Abschnitt stellt Informationen über die Zusammensetzung des Tonerpulvers bereit, das in einem speziell entworfenen Behälter in der Kartusche enthalten ist.

#### 4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

#### 4.1 ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

#### 4.1.1 ERSTE-HILFE-ANWEISUNGEN NACH DEN RELEVANTEN EXPOSITIONSWEGEN

Einatmen: An die frische Luft bringen. Wenn es zu Wirkungen kommt, medizinisches Personal konsultieren

Augenkontakt: Augen unverzüglich mindestens 15 Minuten lang mit reichlich Wasser spülen.

Hautkontakt: Mit reichlich Wasser spülen. Seife verwenden.

Verschlucken: Es werden keine nachteiligen Wirkungen aufgrund dieses Expositionswegs angegeben bei

sachgemäßer Handhabung.

#### 4.1.2 ZUSÄTZLICHE ERSTE-HILFE-INFORMATIONEN

Zusätzliche Erste-Hilfe-Informationen: N/A Unverzügliche medizinische Behandlung N/A

erforderlich:

## 4.2 **SYMPTOME UND WIRKUNGEN**

Akute Symptome aufgrund der N/A

Exposition:

Verzögerte Symptome aufgrund der N/A

Exposition:

## 4.3 UNVERZÜGLICHE SPEZIALBEHANDLUNG ODER AUSRÜSTUNG ERFORDERLICH

An die frische Luft bringen

Produkt: Revisionsdatum: 15.11.2013 Seite: 2/9

# **SICHERHEITSDATENBLATT**

## 5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

#### 5.1 LÖSCHMEDIUM

Empfohlenes Löschmedium: Wasser-, trockene Chemikalien-, Kohlendioxid- oder Schaumlöscher.

Nicht zu verwendende Löschmedien: Keine

#### 5.2 **SPEZIELLES RISIKO**

Ungewöhnliche Brand-/Explosionsrisiken: Tonermaterial, wie die meisten organischen Materialien in Pulverform, kann zu einer

Staubexplosion führen, wenn es in sehr großen Mengen (viel mehr als in einer

Tonerkartusche) pulverisiert wird und eine Entzündung erfolgt.

Nicht zu verwendende Löschmedien: Keine

#### 5.3 RATSCHLÄGE FÜR FEUERWEHRLEUTE

Einatmen von Rauch vermeiden. Schutzkleidung und unabhängiges Atmungsgerät tragen

#### 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

#### 6.1 PERSÖNLICHE VORISCHTSMASSNAHMEN, SCHUTZAUSRÜSTUNG UND NOTMASSNAHMEN

#### 6.1.1 VORISCHTSMASSNAHMEN FÜR NICHT FÜR NOTFÄLLE GESCHULTES PERSONAL

Freisetzung von Partikeln minimieren. Keinen Staubsauger verwenden, außer wenn der Motor als staubdicht eingestuft ist.

#### 6.1.2 ZUSÄTZLICHE ERSTE-HILFE-INFORMATIONEN

Einatmen von Staub vermeiden.

## 6.1.3 PERSÖNLICHE SCHUTZMASSNAHMEN

Persönliche Schutzausrüstung tragen, wie in Abschnitt 8 beschrieben.

## 6.2 **UMWELTSCHUTZMASSNAHMEN**

Regulatorische Informationen: Produkt von Abwasserkanälen und Wasserläufen fern halten.

#### 6.3 VERFAHREN UND MATERIAL FÜR AUFBEWAHRUNG UND REINIGUNG

Verfahren zur Reinigung nach Verschütten oder Entweichen: Nach einem leichten Besprühen mit Wasser, um die Entwicklung von Staub zu verhindern, sollte verschütteter Toner aufgekehrt oder aufgewischt werden. Dann können Rückstände mit Seife und kaltem Wasser entfernt werden. Wenn es nicht möglich ist, den Boden mit Wasser zu schrubben, den Boden mit geeigneten Papierbögen abdecken. In diese Bögen sollten Verschüttungen eingewickelt und in geeignete Behälter zur Entsorgung gebracht werden. Kleidungsstücke können, nach der Entfernung des losen Toners, gewaschen oder chemisch gereinigt werden, jedoch immer ohne Hitze, um permanente Flecken zu vermeiden.

Produkt: Revisionsdatum: 15.11.2013 Seite: 3/9

# **SICHERHEITSDATENBLATT**

### 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

#### 7.1 VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR EINE SICHERE HANDHABUNG

Empfehlungen für die Handhabung: Keine speziellen Vorsichtsmaßnahmen, wenn verwendet wie vorgesehen. Behälter

geschlossen halten, die Erzeugung von Staub vermeiden. Von Entzündungsquellen fern

halten.

Ratschläge für die allgemeine

Hygiene:

In Arbeitsbereichen nie essen, trinken oder rauchen. Nach der Verwendung dieses Materials eine gute persönliche Hygienemaßnahmen ergreifen, insbesondere vor dem Essen, Trinken

oder Rauchen, auf der Toilette oder durch die Anwendung von Kosmetika.

## 7.2 **BEDINGUNGEN FUR EINE SICHERE LAGERUNG**

Hohe Temperaturen, >100 °F / 32 °C, vermeiden.

## 7.3 **Spezifische Endverwendungen**

N/A

#### 8. EXPOSITIONSKONTROLLEN / PERSÖNLICHER SCHUTZ

#### 8.1 KONTROLLPARAMETER

Der beste Schutz besteht darin, den Betrieb unter Verschluss vorzunehmen und/oder eine lokale Abgaslüftung am Ort der Freisetzung der Chemikalie bereitzustellen, um die Konzentrationen des Produkts in der Luft unter OSHA PEL zu halten (siehe Abschnitt 2).

Eine lokale Abgaslüftung wird bevorzugt, da sie verhindert, dass sich die Verschmutzung im Arbeitsbereich verbreitet, indem sie an ihrer Quelle kontrolliert wird.

#### 8.2 **EXPOSITIONSKONTROLLEN**

#### **Atmungsschutz:**

EINE UNSACHGEMÄSSE VERWENDUNG VON ATEMGERÄTEN IST GEFÄHRLICH. Vor der Auswahl und der Verwendung von Atemgeräten professionellen Rat einholen. Die OSHA-Bestimmungen für Atemgeräte (29 CFR 1910.134 und 1910.137) befolgen und, wenn erforderlich, ein NIOSH-zugelassenes Atemgerät tragen. Atemgerät auf der Grundlage seiner Eignung auswählen, um einen angemessenen Arbeitsschutz für bestimmte Arbeitsbedingungen, Verschmutzungsniveaus in der Luft und ausreichende Sauerstoffniveaus bereitzustellen.

## Augen-/Gesichtsschutz:

Kontaktlinsen sind keine Augenschutzvorrichtungen. Stattdessen, oder zusammen mit den Kontaktlinsen, muss ein geeigneter Augenschutz getragen werden.

#### Hand-/Hautschutz:

Für Not- oder nicht routinemäßigen Betrieb (Reinigung von Verschüttungen, Reaktionsgefäße oder Lagertanks) unabhängiges Atmungsgerät tragen. WARNUNG! Luftreinigende Atemgeräte schützen Arbeiter in Atmosphären mit Sauerstoffmangel nicht.

### Zusätzlicher Schutz:

nicht anwendbar

## Schutzkleidung und Ausrüstung:

Handschuhe, Stiefel, Schürzen und Stulpen zum Schutz gegen chemische Mittel tragen, um einen längeren oder wiederholten Kontakt mit der Haut zu vermeiden. Brille mit chemischem Spritzschutz und Gesichtsschirm tragen, wenn mit Flüssigkeit gearbeitet wird, außer es wird ein Atemschutz über dem ganzen Gesicht getragen.

## Sicherheitsstationen:

Notstationen zum Auswaschen der Augen, für Sicherheits-/Löschduschen sowie Waschgelegenheiten sind überall im Arbeitsbereich bereitzustellen.

## Verschmutzte Ausrüstung:

Verschmutzte Arbeitskleidung von Straßenbekleidung trennen. Vor der Wiederverwendung waschen. Material von den Schuhen entfernen und die persönliche Schutzausrüstung reinigen. Verschmutzte Kleidung nie mit nach Hause nehmen.

Produkt: Revisionsdatum: 15.11.2013 Seite: 4/9

## SICHERHEITSDATENBLATT

#### Kommentare:

In Arbeitsbereichen nie essen, trinken oder rauchen. Nach der Verwendung dieses Materials eine gute persönliche Hygienemaßnahmen treffen, insbesondere vor dem Essen, Trinken oder Rauchen, auf der Toilette oder durch die Anwendung von Kosmetika.

## 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

#### 9.1 **DETAILINFORMATIONEN**

Physikalischer Zustand: Solid. [Toner Cartridge]

Farbe: COLOUR
Geruch: N/A
Geruchsschwelle: N/A

Schmelzpunkt: Not determined
Flammpunkt: Solid, not aplicable
Explosionsgrenzen: Not determined
Relative Dichte: Not determined
Selbstentzündungstemperatur:Not applicable

#### 9.2 WEITERE INFORMATIONEN

nicht anwendbar

## 10. CHEMISCHE STABILITÄT UND REAKTIONSFÄHIGKEIT

10.1 Reaktionsfähigkeit:

Radioaktivitätsrisiken: Keine

Daten über Mischsubstanzen: Keine

10.2 **Chemische Stabilität:** Das Produkt ist stabil. Unter normalen Lager- und Verwendungsbedingungen kommt es zu

keiner gefährlichen Polymerisierung.

10.3 **Gefährliche Polymerisierung:** Stabil unter normalen Verwendungsbedingungen.

10.4 **Zu vermeidende Bedingungen:** Von Hitze, Flammen, Funken und anderen Entzündungsquellen fern halten.

10.5 **Inkompatible Materialien:** Stark oxidierende Materialien

10.6 **Gefährliche Zersetzung:** Findet nicht statt.

Produkt: Revisionsdatum: 15.11.2013 Seite: 5/9

## SICHERHEITSDATENBLATT

#### 11. INFORMATIONEN ÜBER TOXIKOLOGISCHE WIRKUNG

Der Toner enthält keine bekannten toxikologischen Materialien Mischungen:

**Akute Toxizität:** N/A

Reizung /Ätzung der Haut: Tests von Tonern, die ähnliche Materialien enthalten, geben keinen Hinweis auf eine akute

Toxizität für die Haut; nicht reizend und nicht sensibilisierend im menschlichen Pflastertest.

**Ernsthafte** Tests von Tonern, die ähnliche Materialien enthalten, geben keinen Hinweis auf eine Reizung der Augenbeschädigung:

Augenschleimhaut des Kaninchens.

Tests von Tonern, die ähnliche Materialien enthalten, geben keinen Hinweis auf eine akute Sensibilisierung:

Inhalationstoxizität

Mutagenität: Der Toner ist negativ (nicht mutagen) im Ames-Assay.

Farbruß wird von der IARC als eine Gruppe 2B neu eingestuft, aber Inhalationstests, die einen Kanzerogenität:

typischen Toner verwendeten, zeigen keine Verbindung zwischen Toner und Tumoren bei Tieren.

Reproduktionstoxizität: nicht anwendbar nicht anwendbar

STOT - einmalige

**Exposition:** 

STOT - mehrfache **Expositionen:** 

Verschlucken:

nicht anwendbar

Tests von Tonern, die ähnliche Materialien enthalten, geben keinen Hinweis auf eine akute orale

Toxizität.

Informationen über die

Gefahrenklasse:

nicht anwendbar

Daten über die Mischung

auf dem Markt:

nicht anwendbar

Symptome: nicht anwendbar Verzögerte/unmittelbare nicht anwendbar

Wirkungen:

Testdaten über die

nicht anwendhar

Mischung:

Nicht mit der Klassifizierung nicht anwendbar

übereinstimmend:

**Expositionswege:** nicht anwendbar Wechselwirkungen: nicht anwendbar Fehlen spezifischer Daten: nicht anwendbar Daten über Mischung vs. nicht anwendbar

Substanz:

### 12. ÖKOLOGISCHE INFORMATIONEN

12.1 Ökotoxizität: Auf der Grundlage von verfügbaren Daten keine Gefahr für Wassertiere.

Nicht leicht biologisch abbaubar. 12.2 Abbaubarkeit:

12.3 Bioakkumulationspotenzial: Die Bioakkumulation ist unbedeutend.

12.4 Bodenbeweglichkeit: Teilweise wasserlöslich.

12.5 **PBT- u. vPvB-Bewertung:** nicht anwendbar

12.6 Andere negative Wirkungen: Weist geringe oder keine Gefahr für die Umwelt auf.

## 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

### **Entsorgungsinformationen:**

Dieses Produkt wird nicht als gefährlicher Abfall eingestuft, wie von der EU-Richtlinie 91/689/EEC definiert.

Als festen Abfall gemäß den Bestimmungen der lokalen Behörden entsorgen.

Der leere Behälter umfasst Rückstände des Produkts.

#### Physikalische/chemische Eigenschaften, die die Behandlung betreffen:

Symbol: Dieses Produkt ist nicht als gefährlich eingestuft.

R-Sätze: Dieses Produkt ist nicht gemäß den EU-Bestimmungen klassifiziert.

#### Informationen über die Abfallbehandlung:

Tonerkartusche nicht schreddern, außer es werden Maßnahmen zur Vermeidung von Staubexplosionen ergriffen. Fein dispergierte Partikel können in der Luft explosive Mischungen bilden. Föderale, staatliche und lokalen Bestimmungen einhalten.

#### Persönlicher Schutz erforderlich:

Produkt: Revisionsdatum: 15.11.2013 Seite: 6/9



N/A

## 14. TRANSPORTINFORMATIONEN

14.1 **UN-Nummer:** None allocated

14.2 UN-Versandbezeichnung: N/A

14.3 **Gefahrenklasse:** N/A

14.4 Verpackungsgruppe: N/A

14.5 Umweltgefahren: N/A

14.6 Vorsichtsmaßnahmen für

den Benutzer:

N/A

N/A

14.7 Schüttguttransport:

ALI GEMEIN:

Dieses Produkt unterliegt nicht den internationalen Bestimmungen über den Transport von Gefahrengütern (IMDG, IATA, ADR/RID).

## 15. REGELINFORMATIONEN

**EU-Regelinformationen:** 

**EPA Regelinformationen:** None at this time

CERCLA-meldepflichtige Menge: None

**Superfund-Informationen:** 

Gefahrenkategorien:

Unmittelbar: None

Verzögert: None

Feuer: None

Druck: None

Reaktionsfähigkeit: None

Abschnitt 302 - Extrem gefährlich: Not listed

Abschnitt 311 - Gefährlich: Not listed

Staatliche Bestimmungen:

Andere Regelbestimmungen:

Produkt: Revisionsdatum: 15.11.2013 Seite: 7/9

# **SICHERHEITSDATENBLATT**

## 16. WEITERE INFORMATIONEN

Das SDS-Blatt wurde in Übereinstimmung mit der EU-Richtlinie erstellt: N/A

Allgemeine Kommentare: Diese Informationen basieren auf unserem gegenwärtigen Kenntnisstand. Sie sollten daher nicht

als Garantie von spezifischen Eigenschaften der beschriebenen Produkte oder ihrer Eignung für

eine bestimmte Anwendung ausgelegt werden.

**Erstellungsdatum dieser SDS:** 15.11.2013

Datenquellen: N/A

Klassifizierungsverfahren: Not available

**CLP-Klassifizierung:** None

Kennzeichnungssätze: None

Relevante R-Sätze: N/A

Relevante S-Sätze: N/A

Arbeiterschulung: N/A

Produkt: Revisionsdatum: 15.11.2013 Seite: 8/9



#### Schlüssel der Abkürzungen und Akronyme, die in diesem Blatt verwendet werden:

ACGIH = American Conference of Governmental Industrial	N/A = nicht anwendbar			
Hygienists (Amerikanische Konferenz staatlicher und industrieller				
Hygieniker)				
CERCLA = Comprehensive Environmental Response Compensation	NFPA = National Fire Protection Association (nationaler			
and Liability Act (Vorschriften zur Sanierung von industriellen	Brandschutzverband)			
Umweltaltlasten)				
CLP = Klassifizierung, Etikettierung und Verpackung	NIOSH = National Institute for Occupational Safety and Health			
	(Nationales Institut für Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz)			
DSD = Richtlinie über die Gefahrstoffkennzeichnung	OSHA = Occupational Health and Safety Administration ( Agentur			
	für Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz)			
EC = Europäische Gemeinschaft	PEL = Zulässige Expositionsgrenze			
ECHA = Europäische Chemikalienagentur	SCBA = Unabhängiges Atmungsgerät			
EPA = Environmental Protection Agency (Umweltbundesamt)	STOT = Spezifische Zielorgan-Toxizität			
EU = Europa oder europäisch	TLV = Schwellengrenzwert			
GHS = Global Harmonisiertes System	UK = Vereinigtes Königreich			
	UN = Vereinte Nationen			
	-			

R	e	f	

#### **HAFTUNGSAUSSCHLUSS**

Alle anderen Warenzeichen, Markennamen oder Firmennamen, die hier erwähnt werden, sind lediglich aus Gründen der Identifizierung aufgenommen. Diese Produkte werden von den genannten Unternehmen nicht unterstützt, stehen nicht in Verbindung mit diesen und werden auch nicht von diesen hergestellt oder vertrieben.

Diese Informationen beziehen sich nur auf das spezifisch bezeichnete Material und sind möglicherweise nicht gültig, wenn dieses Material in Kombination mit anderen Materialien oder in Verfahren verwendet wird. Derartige Informationen sind, nach bestem Wissen und Gewissen des Unternehmens, zum angegebenen Zeitpunkt genau und zuverlässig. Jedoch können die Genauigkeit, Zuverlässigkeit oder Vollständigkeit nicht garantiert werden. Der Benutzer ist dafür verantwortlich, sich bezüglich der Eignung derartiger Informationen für seine eigene bestimmte Verwendung zu vergewissern.

Produkt: Revisionsdatum: 15.11.2013 Seite: 9/9